

Inhaltsverzeichnis

§ 1 Zur Einführung	9
I) Das Anliegen	9
II) Der Tatbestand	13
1) Die wesentlichen Ereignisse	13
2) Der gegenwärtige Stand der Dinge	16
III) Das Problem der Verbandsmacht im Sport	17
1) Zur Position des Sportrechts in der Rechtsordnung	18
2) Die rechtswissenschaftliche Problemstellung	22
IV) Plan der Darstellung	24
§ 2 Die rechtliche Struktur des bezahlten Fußballs	26
I) Das Rechtsverhältnis zwischen dem DFB und den Vereinen bzw. Spielern	26
II) Die vereinbarten Strafen	28
§ 3 Die Verbandsstrafen als Institut des Privatrechts	30
I) Fragestellung	30
II) Die Verbandsstrafen als Vertragsstrafen	31
III) Die Verbandsstrafe und der Typus der Vereinsstrafe	33
1) Die h. M. zu den bekannten Strafarten	34
2) Die Bedeutung der Lizenzverträge	36
3) Eigene Ansicht	38
IV) Die Legitimität einer privaten Strafgewalt	39
1) Strafgewalt und körperschaftliche Verbandsstruktur	39
2) Strafgewalt als private Disziplinargewalt	41
3) Einzelfragen zu den Sportstrafen des DFB	43
4) Probleme der Strafzumessung	46
a) Strafzwecke	46
b) Einzelfragen zum Strafrahmen	47
5) Ausblick	51
§ 4 Die verfassungsrechtliche Legitimität der Verbandsgerichtbarkeit	52
I) Problemstellung und Thesen	52
II) Staatliches Richtermonopol und private Gerichtsbarkeit	56
1) Die traditionelle Auslegung des Art. 92 GG	56

2) Ansätze für Gegenmeinungen	58
3) Kritik der privaten Gerichtsbarkeit	61
a) Die Ausnutzung eines Monopols	61
b) Ausspruch eines sozialethischen Unwerturteils	64
c) Zwischenbilanz und eigene Ansicht	66
4) Vergleich zwischen ordentlicher und Verbandsgerichtsbarkeit	68
a) Richtigkeitsgewähr der Rechtsfindung	69
b) Mängel bei der Tatsachenfeststellung	71
c) Der Konflikt mit der ordentlichen Gerichtsbarkeit (Fall Varga)	72
d) Das Verfahren (Fall Arminia Bielefeld)	74
e) Vorzüge der Verbandsgerichte	75
f) Zusammenfassung zu 4) und Ausblick	77
III) Vergleich zu sonstigen Formen privater Gerichtsbarkeit	77
1) Betriebsbußen	77
2) Schiedsgerichtsbarkeit	79
IV) Der legitime Tätigkeitsbereich privater Verbandsgerichte	80
V) Ausblick	82
§ 5 Sportstrafen und Freiheit der Berufswahl	84
I) Berufsverbot — Hysterie oder Realität?	84
II) Zur Grundrechtsbindung der Verbandsgewalt	86
1) Die Drittewirkung gegenüber Verbänden	86
2) Die Freiheit der Berufswahl im Besonderen	89
III) Das System von Lizenzerteilung und -entzug als Beschränkung der freien Berufswahl	90
1) Privatisierung der Schrankensystematik?	91
2) Der Lizenzvertrag und das Grundrecht des Art. 12 GG	92
3) Die Zulassungsvoraussetzungen im einzelnen	94
4) Die lebenslängliche Sportstrafe	96
5) Zusammenfassung	98
§ 6 Gerichtliche Überprüfung von Verbandsstrafen	100
I) Die Bedeutung der Frage	100
II) Zum Umfang der gerichtlichen Prüfungsbefugnis	101
1) Die vertretenen Meinungen	101
2) Anwendung auf die Verbandsstrafen des DFB	103
3) Ermessensentscheidungen und Beurteilungsspielraum	104
III) Zur Beurteilung der Schiedsverträge	108
1) Anwendbarkeit des § 1025 II ZPO	109
2) Analogie zu § 91 GWB	111
3) Anwendbarkeit des § 1041 I Ziff. 2 ZPO	113
§ 7 Schlußbetrachtung	115
Sachregister	119